

CORONAVIRUS- so verhalten Sie sich richtig

**Das Coronavirus – offiziell: COVID-19 – hält die Welt in Atem.
 Hier die wichtigsten Informationen auf einen Blick.**

Die Symptome ähneln jener einer Grippe, eines grip-palen Infekts oder einer Erkältung: zum Beispiel Fieber, Husten, Kurzatmigkeit und Atembeschwerden. Der Krankheitsverlauf kann dabei unterschiedlich leicht oder schwer ausfallen. Manche bemerken die Erkrankung vielleicht kaum, bei anderen kann die Infektion eine Lungenentzündung, ein schweres akutes Atemwegssyn-drom, Nierenversagen und sogar den Tod verursachen. Vor allem ältere Menschen und Menschen mit Vor- und Grunderkrankungen, deren Immunabwehr geschwächt ist, sind von schweren Verlaufsformen betroffen.

Die Inkubationszeit (Zeit von der Ansteckung bis zum Ausbruch der Krankheit mit Symptomen) beträgt 2 bis 14 Tage. **Infizierte sind in dieser Zeit bereits ansteckend, auch wenn sie keine Krankheitssymptome zeigen!**

Die Übertragung erfolgt von Mensch zu Mensch, kann aber auch über direkten Kontakt von Tier zu Mensch erfolgen. Personen mit Grunderkrankungen haben ein höheres Infektionsrisiko.

Es gibt derzeit noch keinen Impfstoff und keine spezi-fische Therapie, die Behandlung erfolgt durch Bekämp-fung der Symptome.

VORBEUGUNG

Sorgen Sie dafür, dass von Ihnen betreute Personen ein möglichst geringes Risiko haben, sich mit dem Virus anzustecken: Beraten Sie die Situation und etwaige Maßnahmen auch mit den Angehörigen bzw. dem me-dizinischen und pflegerischen Fachpersonal.

So beugen Sie der Krankheit am besten vor und ver-hindern, dass Sie oder von Ihnen Betreute sich mit dem Coronavirus anstecken:

- » Waschen Sie sich mehrmals täglich (und speziell nachdem sie außer Haus waren und zum Beispiel Türklinken oder andere Gegenstände berührt haben) die Hände mit Wasser und Seife oder einem alkohol-haltigen Desinfektionsmittel und zwar gründlich etwa eine halbe Minute lang.
- » Verzichten Sie auf das Händeschütteln sowie andere Begrüßungsrituale, bei denen Sie andere berühren („Begrüßungsbussi“).
- » Vermeiden Sie direkten Kontakt zu infektiösen bzw. erkrankten Menschen, halten Sie Abstand.
- » Meiden Sie Menschenansammlungen.
- » Reisen Sie nicht in besonders stark betroffene Gebie-te, beachten Sie die Reisewarnungen und halten Sie sich an die Empfehlungen der Behörden.
- » Bedecken Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch und nicht mit den Händen, um andere nicht zu gefährden. Entsorgen Sie Taschentücher sofort.

WAS TUN BEI VERDACHT AUF EINE CORONA-INFEKTION?

Haben Sie den Verdacht, dass Sie oder eine von Ihnen betreute Person sich mit dem Coronavirus angesteckt hat und zeigen Sie oder die betreute Person entspre-chende Symptome, bitte **nicht** den Wohnbereich ver-lassen und nicht selbstständig in eine Ordination oder eine Ambulanz gehen, sondern die **Gesundheits-Tele-phonhotline 1450** anrufen. Ein mobiles Team kommt in der Folge zu Ihnen, um einen Test zu machen.

Weisen Sie oder die von Ihnen betreute Person aller-dings dramatische Krankheitssymptome auf, wenden Sie sich an die Rettungs-Notrufnummer 144.

Verständigen Sie telefonisch auch die Angehörigen!



**TÄGLICH MEHRMALS
HÄNDEWASCHEN
UND DESINFIZIEREN**



**BEIM HUSTEN/NIESEN:
BEDECKEN VON MUND
UND NASE MIT EINEM
TASCHENTUCH**



**HÄNDESCHÜTTELN
VERMEIDEN**



**REISEWARNUNGEN
ERNST NEHMEN**



**IM VERDACHTSFALL ZU
HAUSE BLEIBEN**

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

erhalten Sie bei der Informations-Hotline 0800 555 621

AKTUELLE INFORMATIONEN

in deutscher Sprache auf:
www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus

INFORMATIONEN IN 12 SPRACHEN:

www.daheimbetreut.at/de/download



INFOPOINT ZU COVID-19 FÜR BETROFFENE FIRMAN

https://www.wko.at/service/aussenwirtschaft/coronavirus-wirtschaftskammer-als-anlaufstelle.html?shorturl=wkoat_coronavirus